

# STANDESVERTRETUNG DER PÄDAGOGISCHEN HOCHSCHULEN



**ZENTRALAUSSCHUSS**  
für die Bundeslehrpersonen  
oder Hochschullehrpersonen an  
**PÄDAGOGISCHEN HOCHSCHULEN**  
1080 Wien, Strozzigasse 2 / 4. Stock  
Tel.: 01 / 531 20 / DW 3220  
Fax: 01 / 531 20 / DW 3229  
Mobil : 0664 / 6109202  
Mail: za.ph@bmbf.gv.at

**GEWERKSCHAFT ÖFFENTLICHER DIENST**  
**BUNDESFACHGRUPPE**  
**PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULEN**  
1010 Wien, Schenkenstraße 4 / 5. Stock  
Tel.: 01-53454-437  
Mobil: 0664 / 6109202  
Mail: wolfgang.weissengruber@god.at

An das  
Präsidium des Nationalrates  
Per Mail

<u>Unser Zeichen – bitte anführen</u>	<u>Ihr Zeichen</u>	<u>Datum</u>
ZAPH/BFG PH/2014/WW		2. 12. 2014

**Betrifft:**  
**Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Bundes-Schulaufsichtsgesetz, das Schulorganisationsgesetz, das Land- und forstwirtschaftliche Bundesschulgesetz, das Bundesgesetz über Schulen zur Ausbildung von Leibeserziehern und Sportlehrern und das Schulunterrichtsgesetz hinsichtlich ganztägiger Schulformen und der Bewegungsorientierung an Schulen sowie das Hochschulgesetz 2005 geändert werden**  
**Geschäftszahl BMBF-12.660/0002-III/2/2014**

Der Zentralausschuss Pädagogische Hochschulen und die Bundesfachgruppe Pädagogische Hochschulen in der GÖD übermitteln nachfolgende Stellungnahme zum gegenständlichen Entwurf:

## Zu Artikel 6, Änderung des Hochschulgesetzes 2005:

Wir lehnen eine Ausdehnung der Anrechnungsmöglichkeiten für den Hochschullehrgang Freizeitpädagogik durch Verordnung des zuständigen Bundesministers ab!

**Begründung:** § 56 Abs. 1 des Hochschulgesetzes 2005 sieht in seiner derzeitigen Fassung bereits umfangreiche Anrechnungsmöglichkeiten für den Hochschullehrgang Freizeitpädagogik vor, wobei eine Entscheidung über die Anrechnung dem für studienrechtliche Angelegenheiten zuständigen Hochschulorgan aus Gründen der Qualitätssicherung vollinhaltlich vorbehalten bleiben muss!

Mit freundlichen Grüßen  
für den ZA und  
die BFG PH

Mag. Wolfgang Weissengruber  
Vorsitzender